



Spielgruppe - Leitfaden für Eltern

Liebe Eltern und liebe Kinder,

Schön, dass sie sich für unsere Spielgruppe interessieren.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Euch und wünschen allen Kindern eine gute Eingewöhnungszeit.

Vorab haben wir die wichtigsten Infos hier für euch zusammengefasst.

Spieldorf Herten e.V.

Die Spielgruppe ist ein Angebot des Spieldorf Herten e.V.

Das Spieldorf Herten besteht seit 1989 als eingetragener Verein und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und außerschulischen Bildungsarbeit.

Das Spieldorf Herten setzt sich auf unterschiedliche Art und Weise für die Belange der Kinder und Jugendlichen im Ort ein, wobei unsere Ideen und unser Engagement auch über die Dorfgrenzen hinausgehen.

Unsere Vereinsarbeit umfasst dabei verschiedene Interessengemeinschaften und Arbeitskreise/-gruppen.

Welche Unterlagen muss ich mitbringen?

Die Anmeldeformulare müssen am ersten Spielgruppentag ausgefüllt und abgegeben werden, diese finden Sie unter www.Spieldorf-Herten.de.

- Anmeldung Spieldorf Herten e.V.
- Anmeldung Spielgruppe/ SEPA Lastschriftverfahren
- Impfausweis / Nachweis für Masernimpfung
(Bitte beachtet, dass dieser am ersten Tag zur Einsicht vorliegen muss)

Was muss ich für mein Kind mitbringen?

Täschchen oder Rucksack (bitte alles mit Namen kennzeichnen) mit:

- Hausschuhen oder Stoppersocken
- Vesper
- Trinkflasche
- evtl. Schnuller oder Kuscheltier
- Ersatzwindel/ Ersatzkleidung
- Spielsachen von zu Hause sind erlaubt. Wir übernehmen keine Verantwortung bei Verlust oder Schäden.

Wie läuft die Eingewöhnung ab?

In der Spielgruppe wird das Kind mit neuen Gerüchen, Gesichtern und Geräuschen konfrontiert. Alles ist neu und unbekannt. Jedes Kind geht anders mit dieser Situation um.

1. Tag

„Jedes Kind hat sein eigenes Tempo“

- Ein Elternteil / Bezugsperson begleitet das Kind
- Es findet ein gegenseitiges Kennenlernen statt / Blickkontakte
- Erste Kontakte zum Kind finden statt
- Zeit, den Raum zu erkunden

2. Tag

- Der Kontakt zum Kind wird intensiver
- Das Elternteil/ die Bezugsperson sucht sich einen Platz im Gruppenraum und beobachtet, ist eher passiv

3. Tag

- Das Elternteil / die Bezugsperson tritt immer mehr in den Hintergrund
- Die Betreuung geht intensiver auf die Bedürfnisse des Kindes ein
- Evtl. erste Trennung

4. Tag (bis 7. Tag)

- Die Dauer der Abwesenheit des Elternteils wird schrittweise, je nach Tempo des Kindes, erhöht
- Das Elternteil / die Bezugsperson ist telefonisch erreichbar

- Tränen und Abschiedsschmerz gehören dazu
- Wichtig: Einhaltung der Absprachen und Zeiten

Sprechen Sie uns jederzeit an, wenn es Fragen während der Eingewöhnung gibt.

Dieser Ablauf soll eine grobe Orientierung sein, denn jedes Kind hat sein eigenes Tempo.

Wann ist das Kind eingewöhnt?

- Wenn das Kind sich wohlfühlt, d.h. wenn es konzentriert spielt, neugierig ist und Gefühle zeigt.
- Wenn das Kind sich von einer Betreuerin trösten lässt und danach weiterspielt.

Wie läuft der Vormittag in der Spielgruppe „Kleines Rabennest“ ab?

8:30-9:00 Uhr Bringzeit

ca. 8:30-9:00 Uhr Ankommen & Freispiel

- sanftes Ankommen / Begrüßung
- freies Spielen / Bauteppich / Bücher/ Spiele ...
- Zeit zum Frühstücken nach individuellem Bedürfnis
- beobachten, entdecken, erste Kontakte

ca. 9:00-9:15 Uhr Begrüßungskreis

- Sitzkreis/ Stuhl oder auf dem Teppich
- Begrüßungslied/ Spiellieder
- Ausblick auf den Tag

9:20-10:20 Uhr Freispiel & Aktivitäten

- Kinder wählen selbst aus, was/womit sie spielen wollen
- spielen mit vorbereitetem Material / Angebote / Aktionskisten
- kreatives Arbeiten
- Zeit zum Beobachten / Entdecken

ca. 10:20-10:30 Uhr Aufräumen

- gemeinsam aufräumen → Aufräumlied od. Aufräumritual

ca. 10:30-10:50 Uhr Snack / Vesper

- Hände waschen → Rituale geben Sicherheit
- gemeinsames Essen
- Ausblick auf den Tag geben

ca. 10:50-11:15 Uhr Bewegung & Draußen / Gartenzeit

- gemeinsam anziehen
- Bewegung im Garten
- balancieren, laufen, entdecken oder Umgebung erkunden

Bewegung drinnen / Abschlusspiel

- Spielen in den Räumen / Bewegung / Kreativität / Musik
- Angebote / Impulse

Abschlusskreis

- Abschlusslied („Alle Leut...“)
- ruhige Spielphase (Kuschelecke, Bücher)
- der Vormittag klingt mit ruhigen Spielen, Liedern aus

ca. 11:45 Uhr Verabschiedung

- jedes Kind wird einzeln verabschiedet
- die Kinder werden nach und nach abgeholt

Bei weiteren Fragen dürft Ihr euch gerne an uns wenden.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Euch und wünschen allen Kindern eine gute Eingewöhnungszeit.